



**Hennef**  
DER BÜRGERMEISTER

## **Niederschrift**

**über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und  
Beschwerdeausschusses**

**am**

<b>Wochentag</b>	<b>Datum</b>
Montag	12.09.2011

<b>Übersicht über die gefassten Beschlüsse</b>		
<b>TOP</b>	<b>Beratungsgegenstand</b>	<b>Beschluss Nr.</b>
<b>Öffentliche Sitzung</b>		
	Geschäftsordnungsbeschluss	
1	Beschlussvorlagen	
1.1	Erweiterung der Hundesteuersatzung	<b>94 - 95</b>
1.2	Neufassung der Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Hennef (Vergnügungssteuersatzung)	<b>96</b>
1.3	Änderung der Zuständigkeitsregelung  Antrag der SPD - Fraktion vom 20.06.2011; Einrichtung eines Ausschusses für Energiefragen	<b>97</b>
1.4	Antrag Grüne Jugend Hennef vom 14.05.2011; Zirkus ohne Tiere; Betteln mit Tieren	<b>98</b>
1.5	Überprüfung der Verfügbarkeit von Löschwasser im Stadtgebiet; Antrag der SPD-Fraktion vom 05.06.2011	<b>99</b>
1.6	Zuwendungen an Vereine aus Anlass von Jubiläen; Antrag der CDU - Fraktion vom 27.06.2011	<b>100</b>
1.7	Bürgerantrag zu den Grundstückflächen entlang der Blankenberger Strasse vom 18.08.2011	<b>101</b>
1.8	Bürgerantrag zu der Erschließungsbeitragsveranlagung Priesterbergweg vom 23.04.2011	<b>102</b>
2	Anfragen	
3	Mitteilungen	
3.1	Sachstand zur Breitbandversorgung im Hennefer Stadtgebiet	
<b>Nicht öffentliche Sitzung</b>		
4	Beschlussvorlagen	
4.1	Bürgerantrag des Förderverein Mutter&Kind Haus - Erlass der Baugenehmigungsgebühr	<b>103</b>
5	Anfragen	
6	Mitteilungen	



## **N i e d e r s c h r i f t**

### **Vorbemerkungen**

**Beginn:** 17:00 Uhr  
**Ende:** 17:50 Uhr  
**Ort:** Rathaus, Saal Hennef (T3.01), Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef  
**Einladungsdatum:** 31.08.2011  
**Nachtragsdatum:** 07.09.2011  
**Vorsitzender:** Klaus Pipke  
**Schriftführerin:** Monika Frey

### **Anwesenheitsliste:**

#### **Ratsmitglieder**

Balansky, Michaela	Fraktionslos	
Berger, Claudia	CDU	Vertreterin für Herrn Offergeld
Deisenroth-Specht, Edelgard	SPD	
Ecke, Matthias	GRÜNE	
Fichtner, Bettina	SPD	Vertreterin für Herrn Herchenbach ab 17.35 Uhr
Gerheim, Sigrid	Die Unabhängigen	
Große Winkelsett, Christa	CDU	
Höhner, Hans Peter	CDU	
Kania, Günter	CDU	
Marx, Michael	FDP	Vertreter für Herrn Bestgen
Meinerzhagen, Norbert	Die Unabhängigen	
Osterhaus-Ehm, Regina	CDU	Vertreterin für Frau Keuenhof
Precker, Axel	SPD	
Raderschadt, Willi	FDP	
Rindfleisch, Joachim	Die Unabhängigen	
Roos-Schumacher, Hedwig Dr.	CDU	
Schenkelberg, Martin	CDU	
Schmitz, Bernhard	CDU	
Spanier, Norbert	SPD	
Wallau, Thomas	CDU	
Walterscheid, Theo	CDU	

**Von der Verwaltung waren anwesend:**

Herr Barth	Stadtbetriebe Hennef – AöR
Herr Beielschmidt	Stadtbetriebe Hennef – AöR
Herr Hanraths	Erster Beigeordneter
Herr Müller-Grote	Schulverwaltungs-, Kultur- und Sportamt
Herr Nentwig	Ordnungsverwaltung und Bürgerzentrum
Herr Severin	Finanzmanagement
Herr Walter	Amt für Zentrale Steuerung und Service
Frau Weber	Kämmerin, Finanzmanagement

TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
-----	---------------------	------------------

	<b>Öffentliche Sitzung</b>	
	<b>Geschäftsordnungsbeschluss</b>	

Der Bürgermeister begrüßte die Ausschussmitglieder und wies auf die verteilte Tischvorlage hin:

- TOP 1.1 Erweiterung der Hundesteuersatzung, Änderungsantrag der Eheleute Balansky vom 11.09.2011, Anlage 1a

Die Tischvorlage ist der Niederschrift beigefügt.

1	<b>Beschlussvorlagen</b>	
---	--------------------------	--

1.1	<b>Erweiterung der Hundesteuersatzung</b>	94 - 95
-----	---	---------

Herr Meinerzhagen (Die Unabhängigen) wünschte eine Pause, um die Tischvorlage zu diesem Tagesordnungspunkt zu lesen.

Nach der Lesepause begann eine lebhafte Diskussion über den Antrag der Eheleute Balansky (Fraktionslos) sowie der Vorlage der Verwaltung zur Reduzierung des Steuersatzes für Hunde von Jagdausübungsberechtigte.

Der Bürgermeister ließ zuerst über die Vorlage der Verwaltung zur Reduzierung des Steuersatzes für Hunde von Jagdausübungsberechtigte beschließen:

**Beschluss – Nr.: 94**

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Hennef mehrheitlich, die in der Anlage beigefügte 1. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Stadt Hennef (Sieg) vom 27.06.2011 zu beschließen.

Gegenstimmen: Zwei aus der Fraktion „Die Unabhängigen“ und eine aus der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen.

Eine Enthaltung aus der Fraktion „Die Unabhängigen“.

Die restlichen Ausschussmitglieder stimmten für dafür.

Danach ließ Herr Pipke über den Antrag der Eheleute Balansky (Fraktionslos) abstimmen:

**Beschluss – Nr.: 95**

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss mehrheitlich, den Antrag der Eheleute Balansky vom 11.09.2011 zur Erweiterung der Hundesteuersatzung abzulehnen.

Gegenstimmen: Drei aus der Fraktion „Die Unabhängigen“, zwei aus der SPD – Fraktion, eine aus der CDU – Fraktion, eine aus der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen und eine Gegenstimme von Frau Balansky.

Die restlichen Ausschussmitglieder stimmten für die Ablehnung des Antrages.

1.2	<b>Neufassung der Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Hennef (Vergnügungssteuersatzung)</b>	96
-----	--	----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat der Stadt Hennef die Vergnügungssteuersatzung in der als Anlage beigefügten Form zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.3	<b>Änderung der Zuständigkeitsregelung Antrag der SPD - Fraktion vom 20.06.2011; Einrichtung eines Ausschusses für Energiefragen</b>	97
-----	--	----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat der Stadt Hennef (Sieg) die Änderungen der in der Sitzung vorgelegten Zuständigkeitsregelung der Stadt Hennef (Sieg) zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.4	<b>Antrag Grüne Jugend Hennef vom 14.05.2011; Zirkus ohne Tiere; Betteln mit Tieren</b>	98
-----	---	----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss einstimmig die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.5	<b>Überprüfung der Verfügbarkeit von Löschwasser im Stadtgebiet; Antrag der SPD-Fraktion vom 05.06.2011</b>	99
-----	---	----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss einstimmig die Ausführungen der Stadtverwaltung zur Löschsituation in der Stadt Hennef zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.6	<b>Zuwendungen an Vereine aus Anlass von Jubiläen; Antrag der CDU - Fraktion vom 27.06.2011</b>	100
-----	---	-----

Herr Wallau (CDU – Fraktion) möchte den Hinweis aufgenommen haben, dass ab dem hundertjährigen Jubiläum eines Vereins, alle 25 Jahre 200 € als Zuwendung gezahlt werden.

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss der Stadt Hennef (Sieg) beschloss mehrheitlich, gegen eine Stimme aus der Fraktion Bündnis 90 / Die

Grünen:

Die Zuwendungen an Vereine aus Anlass von Jubiläen werden wie folgt gestaffelt:

25 Jahre 50 €

50 Jahre 100 €

75 Jahre 150 €

100 Jahre 200 €

Ab dem hundertjährigen Jubiläum und weiterhin alle 25 Jahre werden 200 € als Jubiläumszuwendung gewährt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich

1.7	<b>Bürgerantrag zu den Grundstückflächen entlang der Blankenberger Strasse vom 18.08.2011</b>	101
-----	---	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss einstimmig, die Behandlung des Bürgerantrages zu den Grundstücksflächen entlang der Blankenberger Strasse vom 18.08.2011, zuständigkeitshalber in den Ausschuss „Östlicher Stadtrand“ zu verweisen.

Der Antragsteller ist entsprechend zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.8	<b>Bürgerantrag zu der Erschließungsbeitragsveranlagung Priesterbergweg vom 23.04.2011</b>	102
-----	--	-----

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss beschloss einstimmig, die Behandlung des Bürgerantrages zum Erschließungsbeitragsverfahren für den Priesterbergweg vom 23.04.2011, zuständigkeitshalber in den Bauausschuss zu verweisen.

Die Antragsteller sind entsprechend zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2	<b>Anfragen</b>	
---	-----------------	--

Herr Ecke (Bündnis 90 / Die Grünen) hatte einige Fragen zu dem Klettergerüst am Gymnasium. Wer hat wann, unter welchen Gesichtspunkten, den Standort des Klettergerüsts bestimmt? Wer soll das Klettergerüst nutzen? Wie hat die Stadt vor, das Klettergerüst vor Vandalismus zu schützen?

Antwort der Verwaltung:

*Das zum Ende der Sommerferien am Gymnasium errichtete Spielgerät (Modell "Büstal" der Firma Westfalia Spielgeräte GmbH) wurde auf Anforderung der*

*Schule (Schreiben der damaligen Schulleiterin Frau Beemers vom 29.6.2009) angeschafft, insbesondere im Hinblick auf den neuen Ganztagesbereich, der mit der fünften Klasse gestartet war. Das Gerät war also von vornherein für die jüngsten Schülerinnen und Schüler gedacht.*

*Vor der Anschaffung fanden mehrere Termine mit der Schulleitung statt, zuletzt ein Planungsgespräch am 17.12.2009 im Rathaus. Ansichten des Gerätes lagen zu diesem Zeitpunkt vor. Am 28.12.2009 wurde das Gerät durch das Schulverwaltungsamt bestellt. Nach der Lieferung lagerte das Gerät zunächst im Baubetriebshof. Mehrere potenzielle Standorte (auch der am 17.12.2009 festgelegte) erwiesen sich als nicht tauglich, da sie zu nah an der umliegenden Wohnbebauung, am Lehrerzimmer oder der Hausmeisterwohnung gewesen wären oder zu viele Pflanzen hätten entfernt werden müssen. Schließlich stand außerdem der Neubau des naturwissenschaftlichen Traktes an, der eine Aufstellung weiter verzögerte, so dass das Gerät schließlich erst in diesem Sommer aufgestellt werden konnte. Die Kosten des Gerätes inkl. Aufbau belaufen sich auf 33.185,71 Euro, die aus IZBB-Fördermitteln ("Investitionsprogramm Zukunft Bildung und Betreuung") finanziert wurden, also nicht aus dem städtischen Haushalt.*

*Das Gerät ist auch außerhalb der Schulzeit für Kinder zugänglich. Das Risiko potenzieller Vandalismusschäden ist bei diesem Gerät nicht höher als bei anderen Spielgeräten im Stadtgebiet.*

3	<b>Mitteilungen</b>	
---	---------------------	--

3.1	<b>Sachstand zur Breitbandversorgung im Hennefer Stadtgebiet</b>	
-----	--	--

Die Mitglieder des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses nahmen die Mitteilung zur Kenntnis.